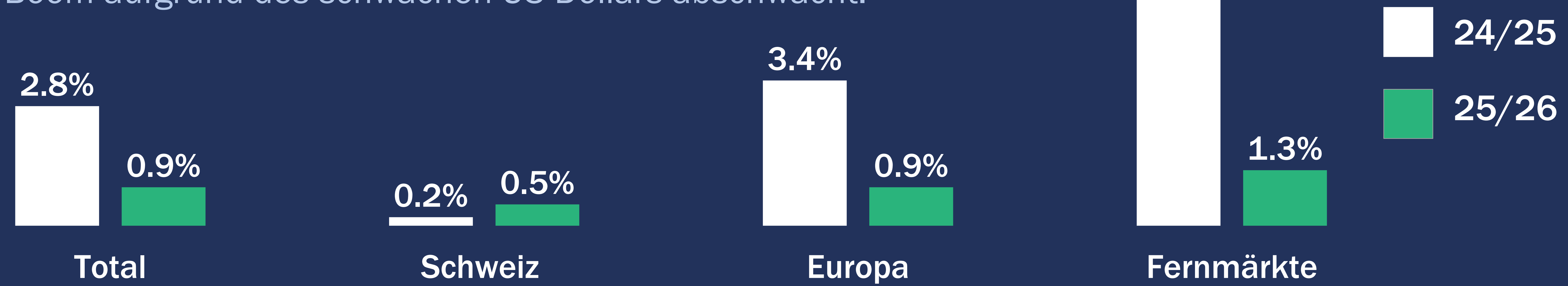


Schweizer Tourismus weiter auf Wachstumskurs

Prognose Wintersaison 2025/26

Die inländische Nachfrage nimmt weiter zu. Auch aus Europa werden trotz konjunktureller Schwäche mehr Gäste erwartet. Das Wachstum aus den Fernmärkten verliert an Dynamik. Die Nachfrage aus Asien bleibt auf tiefem Niveau, während sich der US-Boom aufgrund des schwachen US-Dollars abschwächt.



Entwicklung der Logiernächte in der Wintersaison: Ergebnisse 2024/25 und Prognosen 2025/26

Wandel der Fernmärkte

Die stärksten Wachstumsmärkte 2014-2019

+2'347'000
Logiernächte

Die Gäste aus den USA haben in beiden Zeiträumen stark zugenommen.

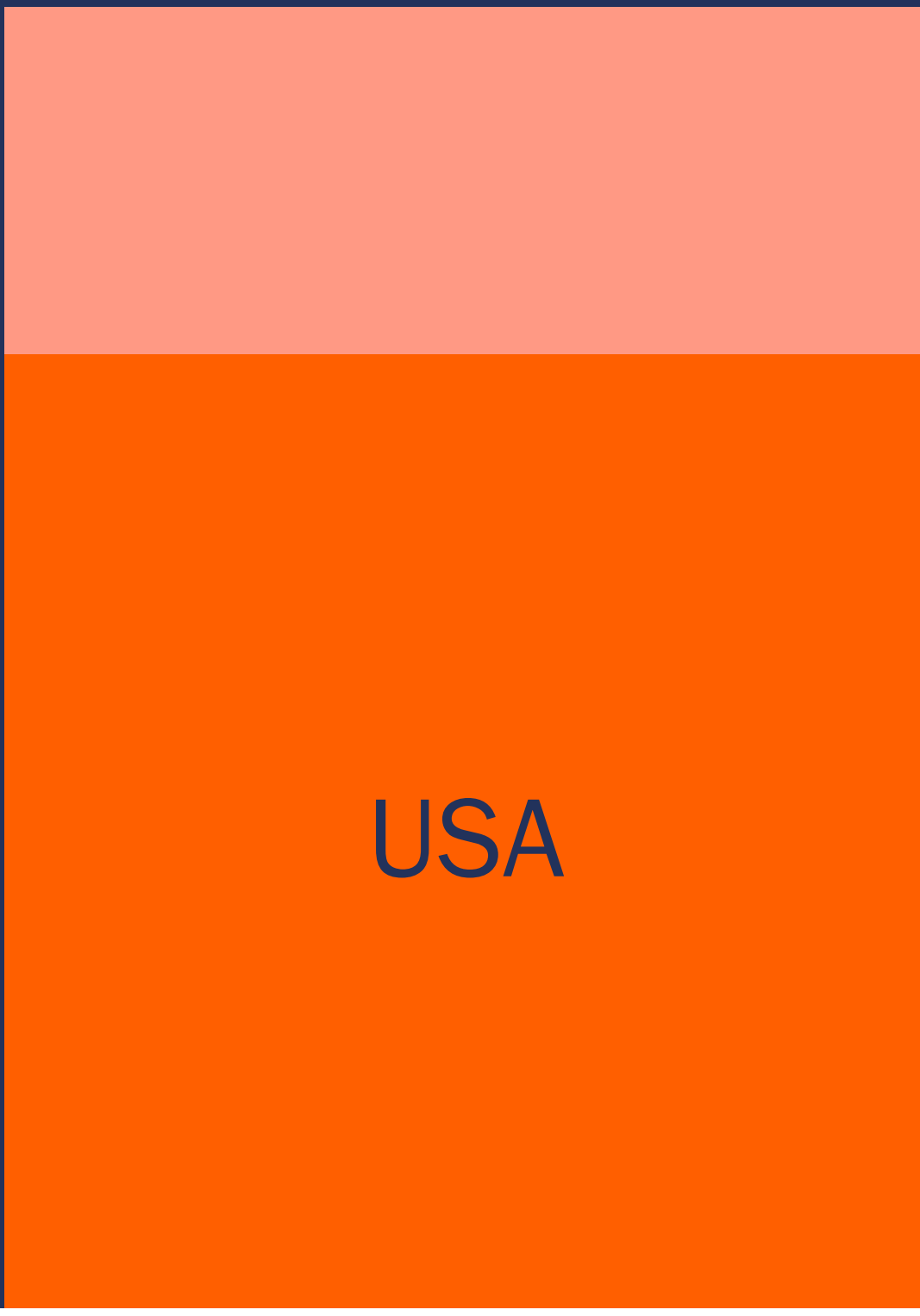
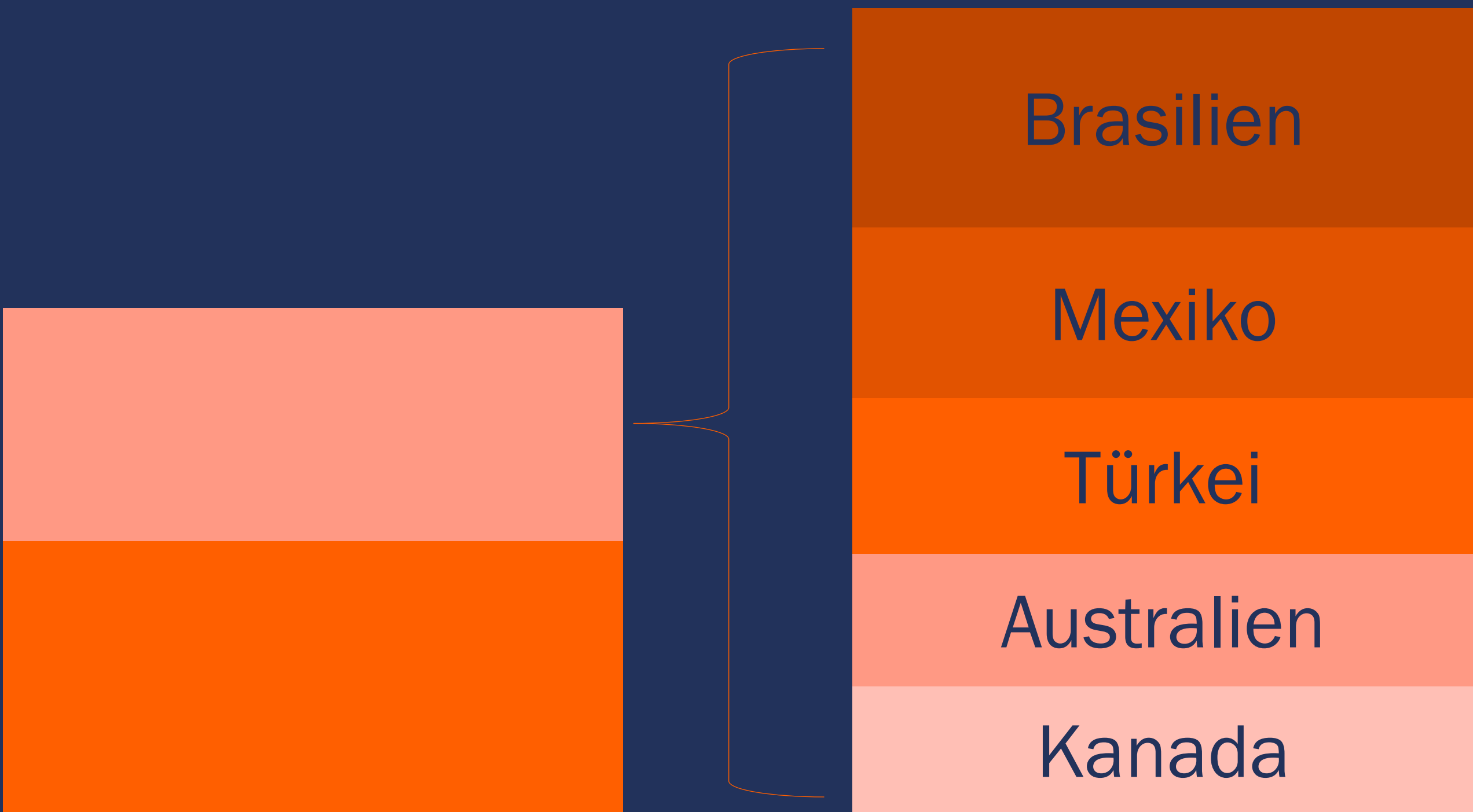


Die 5 wichtigsten Wachstumstreiber bei den Fernmärkte (nach den USA) waren zwischen 2014 und 2019 allesamt asiatische Länder. Nach der Covid-19-Pandemie hat sich ihre Nachfrage nicht erholt.

Die stärksten Wachstumsmärkte 2019-2024

+88'000
Logiernächte

Zwischen 2019 und 2024 kamen die stärksten Impulse der Fernmärkte (nach den USA) aus bisher weniger bedeutenden Herkunftsländern.



Mit der ausbleibenden Erholung aus Asien haben andere Fernmärkte an Bedeutung gewonnen.